

Mietverhältnisse bei Garagen

Kündigung durch den Mieter

Garagen können vom Mieter unbefristet unter Einhaltung der vereinbarten Mietdauer kündbar sein. Die Kündigung ist nicht unbedingtes Recht, sondern ist an die Einhaltung der vereinbarten Mietdauer gebunden. Die Kündigung ist nicht unbedingtes Recht, sondern ist an die Einhaltung der vereinbarten Mietdauer gebunden. Die Kündigung ist nicht unbedingtes Recht, sondern ist an die Einhaltung der vereinbarten Mietdauer gebunden.

Kündigung durch den Vermieter

Die Kündigung durch den Vermieter ist nur zulässig, wenn der Mieter die Mietzahlung nicht leistet oder die Garage für andere Zwecke als für den vereinbarten Zweck verwendet.

1. Eine Kündigung ist zulässig gemäß § 2 des Mietrechtsgesetzes, wenn der Mieter oder eine zu seinem Haushalt oder Geschäftsbetrieb gehörende Person für eine erheblichen Schaden durch die Garage verursacht hat. Die Kündigung ist nicht unbedingtes Recht, sondern ist an die Einhaltung der vereinbarten Mietdauer gebunden.

Wenn der Lohnstopp nicht beachtet wurde

Wahlforderung zur tätigen Reue - Der 15. September als letzter Termin - Wie sieht es mit der Zurückzahlung?

Wer entgegen dem Lohnstopp-Gehälter und Löhne erhöht haben sollte, hat Gelegenheit, seinen Verdienst durch tätige Reue wieder gut zu machen. Der Generalbevollmächtigte für den Arbeitsnachweis hat bestimmt, daß die Betriebsleiter bei Verstößen gegen den Lohnstopp nur straflos bleiben, wenn sie Verträge, die sie vor dem 30. Juni 1942 abgeschlossen haben, bis zum 15. September 1942 dem Reichsarbeitsdienst der Arbeit mitteilen oder sich selbst aus der Löhne, Gehälter und sonstige Zuwendungen bis zu diesem Termin auf den Reichsarbeitsdienst leisten. Die Zurückzahlung ist, wenn der Lohnstopp nicht beachtet wurde, eine Anleihe oder Unterpfandverpflichtung. Jeder Betriebsleiter, der sich in diesem Punkte etwas hat zuschulden kommen lassen, tut also gut daran, möglichst bald tätige Reue zu üben, da er sich sonst der Gefahr einer empfindlichen Bestrafung aussetzt.

Bei der freiwilligen Zurückführung von verbotswidrigen vorgenommenen Erhöhungen wird der Reichsarbeitsdienst der Arbeit ebenfalls bei der Zurückzahlung verpflichtet. Die Zurückzahlung ist, wenn der Lohnstopp nicht beachtet wurde, eine Anleihe oder Unterpfandverpflichtung. Jeder Betriebsleiter, der sich in diesem Punkte etwas hat zuschulden kommen lassen, tut also gut daran, möglichst bald tätige Reue zu üben, da er sich sonst der Gefahr einer empfindlichen Bestrafung aussetzt.

Was nun die Frage einer Zurückzahlung der vor dem 30. Juni 1942 ausbezogenen Löhne und Gehälter betrifft, so hat der Generalbevollmächtigte für den Arbeitsnachweis die Reichsarbeitsdienstverpflichtung angewiesen, eine Zurückzahlung der vor dem 30. Juni 1942 ausbezogenen Löhne und Gehälter bis zum 15. September 1942 ohne Rücksicht auf die Höhe der Löhne und Gehälter zu leisten. Die Zurückzahlung ist, wenn der Lohnstopp nicht beachtet wurde, eine Anleihe oder Unterpfandverpflichtung. Jeder Betriebsleiter, der sich in diesem Punkte etwas hat zuschulden kommen lassen, tut also gut daran, möglichst bald tätige Reue zu üben, da er sich sonst der Gefahr einer empfindlichen Bestrafung aussetzt.

Seid sparsam im Kohlenverbrauch!

Bestrafung der Raumtemperaturen auf 18 Grad

Die Wirtschaftsräte sind angewiesen worden, die den Hausvorkehrungen am Schluss der Heizperiode 1941/42 gewählten Kältezugleistungen zurückzuführen und auch sonstige Zugluft wie etwa für Kleintiere, Kronleuchten und Ausschmückungen zu vermeiden, sobald die Raumtemperaturen für ihre Gesundheit nicht mehr gefährlich sind. Die Kohlenzufuhren an Unterleiter werden überprüft. In der Regel wird hier die Zuteilung von höchstens zehn Zentner als angemessen angesehen. Bei den Zentralheizungen hat die Anknüpfung an den Verbrauch 1938/39 nicht immer zu befriedigenden Ergebnissen geführt. Deshalb ist eine Vereinfachung der Kohlenzuteilung beschlossen. Die Verbrauchgruppen III und V (Schäden, Anlagen, Betriebe) werden in fürungsunfähige und nichtfürungsunfähige Verbraucher eingeteilt. Krankenheiler, Bäder und Fischer gelten in allgemeinen als nichtfürungsunfähig. Die Verbraucher sind als fürungsunfähig, da sie durch Bestrafung der Raumtemperaturen auf 18 Grad und verbesserter Bedienung der Heizungsanlagen Ersparnis erzielen können. Dasselbe gilt für Büros und Verwaltungsbüros privater Betriebe, für Einzelhandelsbetriebe, Waren- und Kaufhäuser. Die in den Kundenlisten verzeichneten Mengen sind Höchstmengen. Jeder Teil davon ebenfalls geteilt werden kann, richtet sich nach der Kohleneinsparung beim Händler. Die Verbraucher sollen sich deshalb einrichten, daß sie auch mit geringeren Mengen auskommen. Die Vorschriften bringen außerdem eine verbriefte Mitarbeit des Handels bei der Kohlenverteilung.

Wiesbaden-Dothofen

Der Dothofen, welcher vom Weltkrieg bis zur Straßenmühle durch den bekannten Stadtbischof Herr von Leber oft von Volksgenossen zur Ablagerung von Gerümpel aller Art benutzt. Die Veranreinigung hatte in den letzten Monaten solche Ausmaße angenommen, daß das Städtische Liegenschaftsbüro mehrere Wochen damit beschäftigt war, das Gerümpel von diesem Gelände zu beseitigen. Der Dothofen ist als Abfallmüllplatz zur Beseitigung von Brandabfällen dient, handelt alle diejenigen, die das Verbot übertreten, gewissenlos und schädigen durch die Lagerung von Schutt und andere Vorfälle, die jedem bekannt sein dürften. Es ist festgelegt, ab Freitag ab erstens Wohnbereich, heißt es folgen, daß der Verkauf von diesen Abfall freigelegt. Außerdem ist die Abfuhr von Jauche in den Dothofen verboten.

Das „W. I.“ gratuliert. Am Freitag begeht Frau Luise Wagner, Wwe., Oberrasse 80, in guter Rüstigkeit ihren 82. Geburtstag.

3. Eine Garage kann weiter bei bringendem Eigenbedarf des Vermieters gekündigt werden. Ein solcher Eigenbedarf liegt nur vor, wenn der Vermieter aus besonderen Gründen ein so dringendes Interesse an der Erhaltung der Garage besitzt, daß auch bei Berücksichtigung der Bedürfnisse des Mieters die Beseitigung der Garage für den Vermieter notwendig ist. Die Garage ist für den Mieter zu einem bestimmten Zweck bestimmt, so daß der Vermieter das überlegene Interesse des Vermieters eine Beseitigung der Garage behaupten kann.

In allen unter 1 bis 3 aufgeführten Fällen genügt grundsätzlich zur Kündigung nicht eine einfache mündliche oder schriftliche Erklärung, sondern eine schriftliche Kündigung, welche dem Mieter verbündlich und Räumung erforderlich, falls sich der Mieter nicht mit der Kündigung einverstanden erklärt.

Die Untervermietung von Garagen

Es grundsätzlich nur mit Zustimmung des Vermieters zulässig. Der Mieter darf die Garage nicht an Dritte untervermieten, ohne die Zustimmung des Vermieters einzuholen. Die Untervermietung ist nur zulässig, wenn der Mieter die Garage für andere Zwecke als für den vereinbarten Zweck verwendet.

Zuschuss von Garagen

Nach einer Anordnung des Führers sind Parkstellen zwischen Wohnung und Arbeitsstätte grundsätzlich zu vergeben. Die zur Untervermietung zugelassenen Parkfahrzeuge sollen deshalb nach Möglichkeit in der Nähe ihres Einparkortes untergebracht werden. Der Reichsarbeitsdienst hat bestimmt, daß die Betriebsleiter bei Verstößen gegen den Lohnstopp nur straflos bleiben, wenn sie Verträge, die sie vor dem 30. Juni 1942 abgeschlossen haben, bis zum 15. September 1942 dem Reichsarbeitsdienst der Arbeit mitteilen oder sich selbst aus der Löhne, Gehälter und sonstige Zuwendungen bis zu diesem Termin auf den Reichsarbeitsdienst leisten.

Was gibt es auf die Nährmittelfkarte?

Zulassungsbefreiung der zur Zeit gültigen Bestimmungen

Die Auswahl der Lebensmittel, die auf die Nährmittelfkarte bezogen werden können, ist in der letzten Zeit verschiedentlich erweitert worden. Bei den Verbrauchern besteht hierbei nicht überall Klarheit, so daß es nachdrücklich ergeht, auf die zur Zeit gültigen Bestimmungen aufmerksam zu machen. Die Auswahl der Lebensmittel, die auf die Nährmittelfkarte bezogen werden können, ist in der letzten Zeit verschiedentlich erweitert worden. Bei den Verbrauchern besteht hierbei nicht überall Klarheit, so daß es nachdrücklich ergeht, auf die zur Zeit gültigen Bestimmungen aufmerksam zu machen.

Sport und Spiel

Sommertampfspiele der HJ.

Am Donnerstag wurden in Bressau die letzten Vorkampfspiele im Fußball, Handball, Badminton, Tischtennis, Tennis, Boxen und K.-Schach abgehalten. Bei den Leichtathleten vertrieht, wie zu erwarten war, der Meißeländer Komet seinen Titel im Hinfußspiel mit der hervorragenden Gesamtleistung von 221,80 Punkten erfolgreich. Neben ihm kam nur noch der Berliner Fiebler knapp über 400 Punkte. Die ebenfalls erfolgreiche Teilnehmerin von dem Schwanen Weh angeführt, belegte die nächsten fünf Plätze. Augenweide im Sommerwettbewerb wurde der Hamburger Barth mit der ansehnlichen Weite von 44,07 Meter. Hier belegte der Katholiker Fries (42,18 Meter) den zweiten Platz. Ergebnisse: Hinfußspiel: 1. Fiedler (221,80 Punkte), 2. Fiebler (400 Punkte), 3. Fiebler (390 Punkte), 4. Fiebler (380 Punkte), 5. Fiebler (370 Punkte), 6. Fiebler (360 Punkte). Handball: 1. Fiebler (221,80 Punkte), 2. Fiebler (400 Punkte), 3. Fiebler (390 Punkte), 4. Fiebler (380 Punkte), 5. Fiebler (370 Punkte), 6. Fiebler (360 Punkte). Badminton: 1. Fiebler (221,80 Punkte), 2. Fiebler (400 Punkte), 3. Fiebler (390 Punkte), 4. Fiebler (380 Punkte), 5. Fiebler (370 Punkte), 6. Fiebler (360 Punkte). Tischtennis: 1. Fiebler (221,80 Punkte), 2. Fiebler (400 Punkte), 3. Fiebler (390 Punkte), 4. Fiebler (380 Punkte), 5. Fiebler (370 Punkte), 6. Fiebler (360 Punkte). Tennis: 1. Fiebler (221,80 Punkte), 2. Fiebler (400 Punkte), 3. Fiebler (390 Punkte), 4. Fiebler (380 Punkte), 5. Fiebler (370 Punkte), 6. Fiebler (360 Punkte). K.-Schach: 1. Fiebler (221,80 Punkte), 2. Fiebler (400 Punkte), 3. Fiebler (390 Punkte), 4. Fiebler (380 Punkte), 5. Fiebler (370 Punkte), 6. Fiebler (360 Punkte).

Am Freitagabend übernahm die hohe Niederlage der Berliner Jungen durch das Gebiet Frankfurt mit 1:7 (1:1). Da aber am Samstag das Gebiet Berlin mit 1:1 über Stettin gewonnen wurde, sind Frankfurt und Berlin in der Gruppe I mit je 42 Punkten zusammen an der Spitze vor Niederösterreich (33 P.) und Westfalen (13 P.). In der zweiten Gruppe trat Wien nicht gegen Mitteldeutsch an und wurde von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen. Der Kampf um den Gruppenplatz liegt dadurch nur noch zwischen dem Gebiet Mitteldeutsch und Westfalen.

Die letzten Kämpfe im Tennis sind soweit vorangegangen, daß schon die um den Eintritt in die Viertelfinale teilnehmenden Jungen und Mädchen feststehen. Es sind dies bei den Jungen: Wien, Westfalen, Berlin (Stettin), Berlin (Frankfurt), Köln (Berlin), Oberösterreich, Groß (Sachsen), Döler (Berlin) und Riga (Obersachsen); bei den Mädchen: Pilsener (Mitteldeutsch), Seder (Hessen-Nassau), Wolf (Wien), Döler (Hamburg), Neubert (Mitteldeutsch), Kellen (Niederösterreich), Schödel (Sachsen) und Jahn (Württemberg).

Hervorragende Schützen

Im Kampf um die Jugendmeisterschaft im K.-Schießen mit je 20 Schuß in allen drei Anschlagarten gab es am Donnerstag

In Kürze erzählt:

Zutritt verboten

Von City zu Calenberg

Sie hatte ein sehr helles Plaudern in den Augen. Jenen Glanz, wie er manchmal die Augen schöner Frauen erhellen läßt, wenn sie durch ihren Charmen einen Sieg davontrugen. Sie kam gerade aus der Kaserne, hatte dort einen Besuch gemacht, einen Abschiedsbesuch. „Morgen kommt er fort, wieder ins Feld“, sagte sie leise.

„Wer, Ihr Mann?“
„Mein Mann ist schon dranhin“, antwortete sie. „Diesmal habe ich mich von meinem ältesten Sohn verabschiedet.“
„Sie haben einen Sohn, der schon so groß ist, daß er Soldat sein kann?“
„Man konnte mirlich auf den ersten Blick ihr nicht ansehen, daß sie einen erwachsenen Sohn hatte.“
„Er ist sogar Oberleutnant!“
„Und plötzlich lachte sie. „Ich muß Ihnen doch erzählen, was ich eben in der Kaserne erlebt habe.“, sprachte sie hervor. „Ich hatte die Kadetten bekommen, daß die Truppe meines Sohnes am nächsten Sonntag in die Front geht. Ich habe mich mit ihm verabschiedet. Er ist ein sehr guter Junge. Er hat mich sehr lieb. Ich habe mich mit ihm verabschiedet. Er ist ein sehr guter Junge. Er hat mich sehr lieb. Ich habe mich mit ihm verabschiedet. Er ist ein sehr guter Junge. Er hat mich sehr lieb.“

„Was wünschen Sie?“ fragte er sie.
„Ich möchte zu Herrn Oberleutnant“, und ich nannte den Namen.
„In welcher Angelegenheit?“
„In vollem privaten Angelegenheit, Herr Leutnant!“
„antworte ich lächelnd.“
„Das kann ich mir denken!“ erwiderte der junge Offizier und besah mich mit einem Lächeln, nicht gerade schmerzhaftem Blick.
„Doch ich um Ihren Namen bitten.“
„Rein. Aber nicht. Ich möchte Friedel gern überreden.“
„Überreden! Natürlich, überreden! Habe ich mir ja gleich gedacht!“
„Friedel's Freund ist mich jenseits von der Front auf jeden Fall empfangen.“
„Einen Augenblick war ich sprachlos. „Über ich mich so ihm!“
„Ihre Mutter ist ein sehr guter Mensch. Sie ist ein sehr guter Mensch. Sie ist ein sehr guter Mensch. Sie ist ein sehr guter Mensch.“

„Ich bin sehr glücklich, Sie zu sehen.“
„Ich bin sehr glücklich, Sie zu sehen.“
„Ich bin sehr glücklich, Sie zu sehen.“
„Ich bin sehr glücklich, Sie zu sehen.“

— Betr. Luftalarm verweisen wir unsere Leser auf eine wichtige Bekanntmachung des örtlichen Luftschutzleiters im Anzeigenteil dieser Tagblatt-Ausgabe.

— Warnung vor Verkauf und Gebrauch von gelochten Metallgeschloß. Wie die Kriminalpolizei Mitteilungen im Schlagmittel, haben gelochte Geschosse von einer heimlichen Fabrik Metallgeschloß (Goldschloß) den sie zu Schloß und Tür umgebracht und im Schwarzenberg zu Spandauerbrücke verkauft haben. Im Juli und August sind infolge des Genusses dieses Schloßes drei Personen gestorben; mehrere andere liegen an Vergiftungserscheinungen darnieder. Sie sind tot und verrotten. Die Kriminalpolizei ist mit der weiteren Aufklärung der Angelegenheit beschäftigt.

hervorragende Leistungen. Wintler (Sachsen) erzielte mit 607 Ringen seinen Ring mehr als der Bestschütze Schuster (Sachsen), der jedoch erst am Samstag in die Ereignisse eingreift. Hammer (Trot-Artillerie) kam auf 605 und Schauf (Niederösterreich) auf 600 Ringe.

Die Reichsflieger im Kollisionslauf

In den Reichsflieger-Wettbewerben der Vimpel und Jungmädler Regten: (33): 1. Heinz Kroll (Westfalen) 4108, 2. Ulrich Kroll (Hessen-Nassau) 4102, 3. Heinz Kroll (Hessen-Nassau) 4102, 4. Heinz Kroll (Hessen-Nassau) 4102, 5. Heinz Kroll (Hessen-Nassau) 4102, 6. Heinz Kroll (Hessen-Nassau) 4102.

Der den Schützen in den Kollisionslauf

Als Gruppenflieger im Kollisionslauf spielen die Schützen Niederösterreich und Nordwestfalen um die Deutsche Jugendmeisterschaft. Der Titelverteidiger Nordwestfalen gewann 3:2 (1:1). An der Gruppenflieger gegen Düsseldorf nur knapp mit 3:2 (1:1). An der

Der Griff

in die Bestände!

Der Krieg vereinheitlicht die Form. Auch bei den Eisen- und Stahlwaren für den Zivilbedarf sind ganze Lagerbestände schrott geworden, weil Normung und Typung mit allenspielerischen Erzeugungsformen aufgeräumt haben. Wir brauchen keine 8000 verschiedene Sensenypen, nicht 600 verschiedene Ausführungen von Taschenmessern, nicht 50 verschiedene Typen von Stahlrohrbesten, nicht 100 verschiedene Rosierklippen. Mit der Besorgung des Typenroller werden ungezählte Halb- und Zwischenprodukte für die Schrottservice frei.

mehr SCHROTT! **mehr STAHL!** **mehr WAFEN!**

Gruppe 1 trennten sich Wien und Boerndt 2-2 (0-1) unentschieden. Im Handball der Jungen...

Handball

18. Spiel - Ostwestf. Wiesbaden 18-8

Nach drei Siegen auswärts kann es kaum wundernehmen, daß die Biebricher auch ihr erstes Spiel auf eigenem Platz gewonnen...

18. Spiel - Ostwestf. Wiesbaden 18-8

Der 18. Wiesbadener Spieltag feierte seine Vorbereitungen für die Weichsportspiele der Gastspiele am Sonntag in Nürnberg...

Wirtschaftstest

Sperrstelleneinlagen etwa 33 Mrd. RM. Nach Angaben, die legt der Präsident des Deutschen Spar- und Giroverbandes...

Ursula geht zum Theater

5. Fortsetzung (Nachdruck verboten)

Über Alles erregte Gefühl eines ihm fremden Jungs. Die erste große Liebe, die vorhin, beim Jubiläum Ursulas...

Alfred Broderick, Ursulas Verlobter, war der einzige Mann, der Eindruck auf sie machte. Als sie im vergangenen Winter für einige Wochen in St. Moritz...

Neues aus aller Welt

Belgrad registrierte Erdbeben. Die Apparate der Belgrader Erdbebenkarte registrierten Donnerstagmorgens, beginnend um 8.15 Uhr...

sein Kommen, daß er, wenn auch widerstrebend, schließlich auslachte. Vom ersten Augenblick an war ihm dann Rechtsanwalt Broderick unangenehm...

Ursula langte die Augenbrauen des ersten Affes, dann des zweiten aus. 'Kobengart' immer wieder sah sie dabei lächelnd an ihrem Verlobten hin...

Das war außer Lebenswürdig von ihnen, Herr Kapellmeister! sagte Broderick darauf zu Steinbed, es wohnt in verächtlichem Tone.

Man kam nachher auf die Commemorien zu sprechen. 'Wie wäre es mit Weiferthal?' schlug Ursula vor. Papa und ich waren vor einigen Jahren dort; es war herrlich!

Ursula erregte das veränderte Benehmen Steinbeds nicht, sie machte ihn aber feins Gesankt darüber. 'Daneben bereitet sie das Schlußspiel des Schauspielers...

Das Erdbeben in Peru. Ergänzend Meldungen über das Erdbeben in Peru folgen, daß die Städte Ayacucho und Quercas zerstört sind. In Puerto Lomas trat das Meer 200 Meter zu...

FAMILIENANZEIGEN. Wir haben uns verlobt: Gertrud Müller, Wiesbaden, Rödenstr. 26, Georg Chodan, Berlin-Potsdam, z. Z. Ostern, August 1942...

Katharina Zschiesche. In tiefer Trauer: Alfred Zschiesche, Käthe Zschiesche, Alfred Zschiesche, Wiesbaden, den 27. August 1942, Wilsdorfstraße 4...

Ernst Tritter. Im 62. Lebensjahr. Er folgte unserer lieben Mutter nach 15 Wochen zur letzten gemeinschaftlichen Ruhe.

Dankagung. Für die überaus zahlreichen Beweise herzlichster Anteilnahme an unserem schmerzlichen Verlust...

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN. Betrifft: Öffentliche Luftwarnung. Für den Luftschutz Wiesbaden wird ab sofort ein neues Luftwarnsignal eingeführt...

Frankfurter Hypothekbank. FRANKFURT A. M. Adolf-Hiller-Anlage 8. Fernsprecher 30061. Wir gewähren Darlehen zur Aufbringung des Abgeltungsbetrages für die Hauszinssteuer.

Bruno Brand. Feldw. in einem Inf.-Reg. in Afrika. Inhaber des EK II. des Deutschen Inf. Sportvereins u. d. d. Tapferkeits-Med. In Ausübung treuer Pflichterfüllung...

Dankagung. Für die vielen Beweise herzlichster Anteilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Mutter, Frau Karoline Recht...

GESCHFTSANZEIGEN. Kinderabteilung von Heilige (N. 1. Stock) zeigt Ihnen Kindermode in reichster Auswahl. Anzüge, Kleider, Mäntel...

Dankagung. Für die überaus zahlreichen Beweise herzlichster Anteilnahme an unserem schmerzlichen Verlust...

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN. Betrifft: Öffentliche Luftwarnung. Für den Luftschutz Wiesbaden wird ab sofort ein neues Luftwarnsignal eingeführt...

Merk Delle die Parfümerie. Michelsberg 6. Alleinverkauf: Bittis-Schönheitspflege-Präparate. 3 HERZBLÄTTER Die Schutzmarke unserer Präparate

Dankagung. Für die vielen Beweise herzlichster Anteilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Mutter, Frau Karoline Recht...

Dankagung. Für die überaus zahlreichen Beweise herzlichster Anteilnahme an unserem schmerzlichen Verlust...

Dankagung. Für die überaus zahlreichen Beweise herzlichster Anteilnahme an unserem schmerzlichen Verlust...

Dankagung. Für die überaus zahlreichen Beweise herzlichster Anteilnahme an unserem schmerzlichen Verlust...

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN. Betrifft: Öffentliche Luftwarnung. Für den Luftschutz Wiesbaden wird ab sofort ein neues Luftwarnsignal eingeführt...

3 HERZBLÄTTER Die Schutzmarke unserer Präparate. TOTALWERN GERALDSCHMIDT fabrik pharmaz u kosm Präparate MONCHEN

THEATER · KURHAUS

Deutsches Theater, Samstag, 29. 8., 19-11.30 Uhr. Fr. A. 'Der Troubadour'.

Kurhaus, Samstag, den 29. August 11.30 Uhr: Konzert an der Brunnenkolonnade.

Kurhaus, Sonntag, 30. August, 11.30 Uhr: Konzert an der Brunnenkolonnade.

WS-Gemeinschaft Kraft durch Freude

Programme der Sportkurse, Gymnastik, Turnen, Oberlehrer Hauptplatz, Sonntag, 29. 8., 11.30 Uhr.

VARIETÉS

Scala, Groß-Varieté, Telefon 29560 Tagblatt, 19.45 Uhr, das großartige Programm 'Doppel-Gaspar'.

LICHTSPIELE

Thalia-Theater, Kirchgasse 72, 1. Woche in der Erstausführung 'Kesselsaal'.

Ufa-Palast, Wilhelmstraße Nr. 36, 'Der erste Rendezvous'.

Ufa-Palast, Wilhelmstraße Nr. 36, 'Zwei Märchentage'.

Walhall-Theater, Film u. Varieté, 13. Film 'Der Herr der Jagd'.

Walhall-Theater, Film u. Varieté, 14. Film 'Der Herr der Jagd'.

Walhall-Theater, Film u. Varieté, 15. Film 'Der Herr der Jagd'.

Walhall-Theater, Film u. Varieté, 16. Film 'Der Herr der Jagd'.

Walhall-Theater, Film u. Varieté, 17. Film 'Der Herr der Jagd'.

Walhall-Theater, Film u. Varieté, 18. Film 'Der Herr der Jagd'.

Walhall-Theater, Film u. Varieté, 19. Film 'Der Herr der Jagd'.

Walhall-Theater, Film u. Varieté, 20. Film 'Der Herr der Jagd'.

Film-Palast, Schwalbacher Str., Freitag, Sonntag, 19. 11.30 Uhr.

Film-Palast, Schwalbacher Str., Sonntag, 20. 11.30 Uhr.

Film-Palast, Schwalbacher Str., Sonntag, 21. 11.30 Uhr.

Astoria, Bleichstr. 30, Tel. 25677, heute, Freitag, letzter Tag.

L'Inou-Theater, Rheinstr. 47, 'Der Gouverneur'.

Park-Lichtspiele, Wiesb.-Bleiblich, Freitag bis Montag der große packende Heimatfilm.

Römer-Lichtspiele, W.-Dortzheim, 'Der große König'.

Tannus-Lichtspiele, W.-Blerstadt, Freitag bis Sonntag: 'Das andere Ich'.

GASTSTÄTEN

Park-Bar, Wilhelmstraße, 1. Stock, täglich Sonntag, von 10.30 bis 2 Uhr.

Tropfen-Grotte im Hause des Scala, täglich 19 Uhr.

Kessen Sie gerne gut, so besuchen Sie mein Speisewagen am Rheinstrom.

Konditionell Café Bachmann, das große Tages-Café im Zentrum der Stadt.

SPORTKALENDER

Fußball, Kampfsportgemeinschaft Sondern, Sonntag, 19. 8. 1939, 19.45 Uhr.

STELLENANGEBOTE

weiblich, Frau, suchende ältere, für nachm. in leitender Dame in Familienhilfsanstalt.

Mädchen, ordentlich, bzw. in Gedächtnisarbeit für gleich. Anstellung.

Mädchen, ordentlich, bzw. in Gedächtnisarbeit für gleich. Anstellung.

Mädchen, ordentlich, bzw. in Gedächtnisarbeit für gleich. Anstellung.

Mädchen, ordentlich, bzw. in Gedächtnisarbeit für gleich. Anstellung.

Mädchen, ordentlich, bzw. in Gedächtnisarbeit für gleich. Anstellung.

Mädchen, ordentlich, bzw. in Gedächtnisarbeit für gleich. Anstellung.

Zeitungsgeschäft, rufen Sie sofort gegen Wiesbadener Tagblatt.

Führung, ein- oder zwei selbständige, für ein- oder zwei selbständige.

Reinigungsarbeiten für Dienststelle, für ein- oder zwei selbständige.

Putzfrau sucht zum sofortigen Eintritt, Schellenberg, Buchdruckerei.

Waschfrau, sauber, zuverlässig, alle 14 Tage (Montag).

Lohnverleiher (in) möglichst erfahren in der Akkordrechnung, sofort gesucht.

Für Kaufm. Verwaltung einer Großhandlung, mit ausgedehnt. Aufsehen.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

IMMOBILIEN

Landhaus in gutem Stil u. Zustand (auch möbl.) mit Zentralheizung, W. Bad.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

VERKÄUFE

H.-Armb.-Uhr, 14k, Gold, 60, Kinder, m. Reibarm, 20, 35,- zu verk. Ad.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Männlich, Hausmeister sucht sich zu verändern, Anst. u. D 721 TV.

weiblich, Expedient und Vertriebskraft, langj. Erfahrung, a. sich selbst zu verändern.

Männlich, Hausmeisterstelle oder Führ. eines fremden Haushalts.

weiblich, Kontoristin (Lohnverleiherin), Anna Ochsner, Anst. u. D 721 TV.

Danielle Barrieux Ihr erstes Rendezvous Ein Continental-Film in deutscher Sprache mit Fernand Ledoux, Jean Tassler, Louis Jourdan.

Ufa-Palast Ein Hans-Stelhof-Film der Terra mit Ewald Baiser, Gisela Ullrich, Hertha Feller, E. Flickenschildt.

Rembrandt Ein Hans-Stelhof-Film der Terra mit Ewald Baiser, Gisela Ullrich, Hertha Feller, E. Flickenschildt.

APOLLO 2. Woche! Die große Erstausführung 'Das Schicksal einer großen Liebe!'.

Verlassen Ein erschütterndes Drama in 10 Akten von Curt Landauer, Gergio Rigato.

CAPTOL am Kurhaus LH Dagover, Peter Petersen, Albert Schoenhals, Marie L. Claudius.

Maja zwischen zwei Ehen Eindrücklich und erschütternd werden die dramatischen Verwicklungen gestaltet.

WENZLER Bismarckstr. 21, neben der Hauptpost Dauerweilen Haarfarben Blondfärbend

Das Warenzeichen der Fabrik chem. pharm. Präparate H.Q. ALBERT WEBER MAGDEBURG-W. Belforler Str. 23

ALTPAPIER Heinrich METALLE GAUER Alteisen Werderstraße 3 Tel. 2.4.555

Pancola-Film sellener geworden - eine Verpflichtung zu überlegt sparsamem Einsatz